

# Newsletter

Ausgabe 2 | 30. Juni 2014

Themen dieser Ausgabe:

- | 9. Netzwerktreffen bei Sollingglas |
- | Innovation – Motor für die Region und Unternehmen |
- | Start der Webseite GlasCluster Weserbergland **plus** |
- | Neue Fachrichtung Glastechnik ab August an der HSW |
- | Termine und Veranstaltungen |

## 8. Netzwerktreffen GlasCluster bei Sollingglas in Derental

Das 9. Netzwerktreffen des GlasCluster Weserbergland **plus** fand bei der Sollingglas Bau und Veredelungs GmbH & Co. KG im Landkreis Holzminden statt. Sollingglas stellte sich als mittelständischer glasverarbeitender Handwerksbetrieb vor, der sich auf den modernen Innenausbau mit Glas spezialisiert hat. Zu den geladenen Gästen gehörten sowohl Flachglas- als auch Behälterglasexperten, Maschinen- und Anlagenbauer sowie Vertreter aus dem Bereich Glasforschung.

Heiko Schanze, Geschäftsführer von Sollingglas, präsentierte das 1976 gegründete Unternehmen und führte zusammen mit Peter Eggert (Vertrieb) bei einer Besichtigung durch den Betrieb. Das Unternehmen hat in diesem Jahr eine neue Produktionshalle eingeweiht und will sich um ca. 12 Mitarbeiter erweitern. „Durch die neu geschaffenen Kapazitäten können wir die gestiegene Nachfrage besser bedienen und flexibler auf Kundenwünsche reagieren“, erklärte Schanze. Als besondere Herausforderung sieht er allerdings, in den kommenden Monaten geeignetes Fachpersonal zu finden.

Nach dem Betriebsrundgang wurde das neu entwickelte vetroLoom 3D Lichtstrukturglas vorgestellt. In Interaktion mit einer LED-Hintergrundbe-



vetroLoom 3D Lichtstrukturglas\*

leuchtung erzeugt dieses Verbundglas mit einlaminiertes lichttechnischer Spezialfolie eine dreidimensionale Lichtstruktur mit überraschender Tiefenwirkung. „Damit eignet es sich zur Gestaltung von Räumen, in denen ein großzügiges Ambiente geschaffen werden soll, zum Beispiel in Decken von Fahrstühlen oder in Wandverkleidungen von Restaurants oder Bars, aber auch für Küchen“, so Eggert.

Den anschließenden Imbiss nutzten die Gäste für Gespräche und um Kontakte zu knüpfen. ◀

### Innovation – Motor für die Region und Unternehmen

Die gemeinsame Veranstaltung vom GlasCluster Weserbergland **plus**

und dem Institut für Solarenergieforschung Hameln (ISFH) wurde von Bruno Höwelkröger, Projektleiter der Weserbergland AG, eröffnet. In seiner Begrüßung ging Höwelkröger auf die große Bedeutung von Innovationen als Motor für die Region und die hiesigen Unternehmen ein. Als wichtigen Bestandteil für Innovationen hob er die Rolle von Forschungs- und Entwicklungseinrichtungen hervor, mit deren Hilfe neue und verbesserte Produkte und Verfahren entstehen können. Aus diesem Grund könne man auch stolz sein, ein Institut wie das ISFH in der Region zu haben, das immer wieder mit neuen Entwicklungen Schlagzeilen mache. Die Veranstaltung solle in diesem Zusammenhang einen weiteren Beitrag dazu leisten, Wirtschaft und Wissenschaft zusammenzubringen und Möglichkeiten für neue Kooperationen auszuloten. Das spezielle Thema „Belastung und Charakterisierung von Verglasungen und Beschichtungen“ stieß bei den rund 30 Gästen von regionalen sowie überregionalen Hochschulen, Instituten und Unternehmen auf großes Interesse.

Im Anschluss stellte Dr. Rolf Reineke-Koch vom ISFH den Gästen in einer kurzen Präsentation das Institut näher vor. Danach folgte sein Fachvortrag mit dem Titel „Beschichtetes Einscheiben-Sicherheitsglas. Ein industrietauglicher Prozess für Kollektoren?“. Als zweiter Vortragender referierte Dr.

Federico Giovannetti über das Thema „Glas und Verglasungen für thermische Solarenergienutzung“. Die Präsentationen wurden aufmerksam vom Fachpublikum verfolgt, sodass sich spontan eine Frage- und Antwort-Runde zwischen Gästen und Referenten entwickelte.

Auch während der einstündigen Besichtigung des Instituts entstanden immer wieder interessante Diskussionen und ein reger Erfahrungsaustausch zwischen den Teilnehmern.



Besuch im Reinraum des ISFH\*

Das ISFH, eine Forschungseinrichtung der Leibniz Universität Hannover, stellt sich vor allem der großen und spannenden Herausforderung, effiziente Solarsysteme mit kostengünstigen photovoltaischen und solarthermischen Komponenten zu entwickeln. So konnte das ISFH auch vielseitige Kompetenzen im Bereich „Glas“ aufbauen. Unternehmen aus Industrie und Handwerk können deshalb ein breites Know-how und die Forschungsinfrastruktur für Forschungsprojekte angeboten werden. ◀

## Eine Region im Zeichen der Glaswirtschaft

Hameln-Pyrmont, Holzminden,  
Schaumburg und Hainburg/Weser



### Das GlasCluster Weserbergland plus

Das GlasCluster Weserbergland plus ist eine Betriebsinitiative der Glasindustrie. Vielfalt und Innovationskraft sind die Kernkomponenten von Glas. Innovation, Flexibilität und Spezialisierung.

Wahnen der Glasindustrie sind vor allem auch Vielfalt, Qualität, Flexibilität sowie Innovation und Anpassungsfähigkeit in der Produktion. Wir unterstützen Sie bei der Umsetzung Ihrer Visionen und Ideen durch Beratung und Schulung sowie durch gemeinsame Projekte.

Durch Maßnahmen in den Bereichen Personal, Innovation, Marketing und Qualität werden die Möglichkeiten der Glasindustrie erweitert.

### Rechtliche Angaben

„Rechtliche Angaben“ sind die Kontaktdaten und Ansprechpartner.

Telefon: 051 585-1013  
Telefax: 051 585-1013  
E-Mail: [glascluster@weserberglandag.de](mailto:glascluster@weserberglandag.de)  
Geschäftsjahr: 01.01.2014 bis 31.12.2014  
Sitz der Geschäftsführung: 31120 Dörverden  
Sitz der Geschäftsführung: 31120 Dörverden  
Sitz der Geschäftsführung: 31120 Dörverden

## Start der Webseite GlasCluster Weserbergland plus

Ab sofort präsentiert sich das GlasCluster Weserbergland plus mit eigener Webseite und neuem Design im Internet:

[www.glascluster.de](http://www.glascluster.de)

Hier können sich Interessierte über das Netzwerk, die Initiative sowie Leistungen und Veranstaltungen informieren. Ziel ist es, die Aufmerksamkeit auf den Wirtschaftsfaktor Glas in der Region mit seinen vielfältigen Unternehmen zu lenken.

Entwickelt wurde der Auftritt von einer Internetagentur, die Inhalte

wurden vom Clustermanagement erarbeitet. Viel Wert wurde dabei auf eine einfache und benutzerfreundliche Gestaltung gelegt. Der orange Farbverlauf soll an geschmolzenes Glas erinnern, wohingegen blau (Weser) und grün (Bergland) die Landschaft widerspiegeln.

Wir hoffen, dass das Ergebnis gefällt und freuen uns auf Feedback. ◀

## Neue Fachrichtung Glastechnik ab August an der HSW

Die Hochschule Weserbergland (HSW) in Hameln bietet ab August dieses Jahres zum ersten Mal die Fachrichtung Glastechnik in ihrem

Studiengang Wirtschaftsingenieurwesen an. Die neue Fachrichtung bietet eine akademische Ausbildung mit anwendungsorientierten Inhalten. Mit dem dualen Studium an der HSW werden die Anforderungen und Erwartungen der Unternehmen der Glasindustrie abgebildet.

Als Wirtschaftsingenieur der Fachrichtung Glastechnik können die Tätigkeiten, je nach Aufgaben im Betrieb, von der Produktion (Glasherstellung/ -veredelung) über Querschnittsfunktionen, wie Qualitäts- oder Produktionssteuerung, bis hin zu Aufgaben im technischen Vertrieb oder Einkauf reichen.

Den Anstoß für die neue Fachrichtung hatte das GlasCluster Weserbergland plus gegeben. ◀

## IMPRESSUM

### Herausgeber:

GlasCluster Weserbergland plus  
c/o Weserbergland AG  
HefeHof 8  
31785 Hameln  
Fon 05151 585-1013  
Fax 05151 585-1099  
[glascluster@weserberglandag.de](mailto:glascluster@weserberglandag.de)  
[www.glascluster.de](http://www.glascluster.de)

Redaktion: Thorben Reißner

Ausgabe: Bezug kostenlos, vier Ausgaben jährlich, Registrierung über E-Mail [glascluster@weserberglandag.de](mailto:glascluster@weserberglandag.de)

Haftungsausschluss: Alle Angaben wurden sorgfältig recherchiert und zusammengestellt. Für die Richtigkeit und Vollständigkeit des Inhalts des Newsletters übernehmen Weserbergland AG und Redaktion keine Gewähr.

## Termine und Veranstaltungen

### 09. – 15.08.2014 – Sommeruni Rinteln

Die Sommeruni Rinteln ist eine Veranstaltung der Volkshochschule Schaumburg.

### 27.08.2014 – 32. Unternehmerfrühstück

Autohaus Vatterott in Holzminden

### 19./20.09.2014 – IMA Ausbildungsmesse

Hameln, Rattenfängerhalle

### 14.09. – 21.09.2014 – Umwelttage Weserbergland

Hameln, u.a. im Bürgergarten

### 17.10.2014 – Export Seminar GlasCluster

Seminar: „Der sichere Umgang mit Zahlungs- und Lieferbedingungen bei Auslandsgeschäften“, HefeHof Hameln

Weitere Informationen unter [www.weserberglandag.de](http://www.weserberglandag.de)